



PARTNERSCHAFT
für DEMOKRATIE

Stadt Zittau

Newsletter



August 2024

Liebe Engagierte,

am 1. September finden in Sachsen und Thüringen und am 22. September in Brandenburg die Landtagswahlen statt.

Viele von euch stecken gerade tief in Projekten, darunter auch einige, die die diese zum Thema haben. Wir haben euch auch in dieser Ausgabe wieder einige Infos und Veranstaltungen zu den Wahlen in Sachsen in den Newsletter gepackt.

Der nächste Newsletter erscheint im Oktober. Schickt uns auch gerne Infos und Veranstaltungen, die wir hier aufnehmen sollen, an demokratie.leben@zittau.de.

Viele Grüße
Anne & Sarah
PfD Zittau | Koordinierungs- und Fachstelle



Neues aus der PfD

Jugendbeteiligung Zittau

Die Jugendbeteiligung in unserer Stadt hat das nächste Level erreicht. Mit dem neu gewählten Stadtrat wird es nun erstmals auch einen Jugendbeirat für Zittau geben. Im Beirat werden Vertretungspersonen aller Stadtratsfraktionen und Jugendliche sitzen. Neben der Anhörung von Beschlussvorlagen und städtischen Plänen, die Kinder und Jugendliche betreffen können die Beteiligten auch selbst Vorschläge einbringen.

Bis zum 31. August können sich Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahre für einen Sitz im Jugendbeirat bewerben.

Alle Infos findet ihr [hier](#).

**Mach mit im
Jugendbeirat!**



**Bewirb
Dich jetzt**

**für den Jugendbeirat
der Stadt Zittau**

Aus den aktuellen PfD-Projekten

Mehr als die Hälfte des Projektjahres liegt schon hinter uns. Bei den PfD-Projekten ist aber gerade Hochsaison. In den nächsten Wochen ist einiges los. Da ist bestimmt auch etwas für dich dabei.

.....

23. bis 25. August | Marktplatz Zittau

Festival: „Herz in der Hand“

Die Vereine Augen auf und Schwalbentanz verwandeln den Zittauer Markt vom 23. bis 25. August in eine Festwiese. Es bildet den Höhepunkt eines zweiwöchigen Veranstaltungsprogramms in der Region. Ab dem 15. August findet ihr zwischen Bautzen, Görlitz und Zittau Workshops, Filme und Party zu den Themen Gesellschaft, Demokratie, Kunst, Politik und Kultur.

Das Festival „Herz in der Hand“ zeigt, wie reich die Region Oberlausitz an Kreativität, Kultur, Courage und Engagement ist. Es zeigt, dass Verschwörung, Diskriminierung, Hass und Hetze zwar laut, aber doch nur Zeichen von Armut sind.

[Zum Programm](#)



25. August | 14 Uhr | Marktplatz Zittau

Demokratie-Demo

Das Bündnis Demokratische Oberlausitz ruft zu einer bunten und fröhlichen Demonstration auf. Lasst uns gemeinsam ein starkes Signal für Demokratie und gegen Rechtsextremismus setzen! Besonders mit Blick auf die Landtagswahlen am 1. September!

Unsere demokratische Gesellschaft in der Oberlausitz steht längst unter Druck. Die AfD & andere Rechtsextreme gefährden durch Hass & Hetze unser Zusammenleben. Dem stehen wir entgegen.

Wir lassen nicht zu, dass Freiheit und Menschenrechte von Angst und Intoleranz verdrängt werden. Wir stehen für eine offene, gerechte und vielfältige Gesellschaft: Am 25. August auf den Zittauer Straßen und am 1. September an den Wahlurnen!

Demokratie-Demo in Zittau



25. August, 14 Uhr, Marktplatz

Bündnis demokratische Oberlausitz

bis 15. September | Marktplatz Zittau

Ausstellung: „The Tolerance Project“ in Zittau 2024

In einer Welt, die zunehmend durch soziale Ungerechtigkeit und Rassismus gespalten ist, nutzt das „Tolerance Project“ die einzigartige Kraft des Designs, um uns daran zu erinnern, was wir alle gemeinsam haben.

Das „Tolerance Project“ ist eine Initiative für eine reisende Plakatausstellung, gegründet und kuratiert von dem Künstler und Aktivisten Mirko Ilić, New York. Das Projekt ist darauf ausgerichtet, Menschen zu erreichen, die normalerweise keine Galerien oder Museen besuchen.

Vom 20.7. bis 15.9. präsentieren das zweikronenhaus.de und der Oberlausitzer Kunstverein auf dem Marktplatz in Zittau das „Tolerance Project“ kurz vor der Landtagswahl in Sachsen.

Die Postershow hatte bereits in Plauen 2022 durch die Initiatoren Galerie Forum K und Sachsendruck Plauen große Resonanz erfahren. Nach München, Berlin und Plauen ist Zittau nun die vierte deutsche Stadt, die das „Tolerance Project“ präsentiert. Über einen Zeitraum von zwei Monaten wird die Ausstellung auf dem Markt Zittau mit 50 Postern aus der Sammlung präsentiert.

Seit 2017 lädt der in New York lebende Grafikdesigner Mirko Ilić Künstlerinnen und Künstler dazu ein, Plakate zum Thema Toleranz zu gestalten. Mit einer internationalen Beteiligung von über 230

Grafiker*innen aus 58 Ländern hat das Projekt bereits Künstler*innen auf der ganzen Welt inspiriert, ihre Visionen von Toleranz und sozialem Miteinander zu teilen. Die einzige Bedingung für die Teilnahme ist, dass das Plakat das Wort „Toleranz“ in der jeweiligen Landessprache enthält. Diese Initiative hat bereits weltweit für Aufmerksamkeit gesorgt, über 600.000 Menschen erreicht und zahlreiche kreative Beiträge zum wichtigen Thema Toleranz hervorgebracht.

Nun kommt durch ein Zittauer Team, international besetzt, ein ausgewählter Teil der Ausstellung nach Zittau und jedes Plakatkunstwerk inspiriert zum Dialog der vielschichtigen Facetten zum Wort „Toleranz“. In einer Zeit, in der demokratiefeindliche politische Gruppierungen Zulauf erfahren und in einigen Regionen als potenziell stärkste politische Kraft hervorgehen könnten, ist es wichtig ein Zeichen für ein offenes, inklusives und demokratisches Miteinander zu setzen.

Rahmenprogramm:

• 24.08., 10 bis 17 Uhr, Marktplatz Zittau: offener Workshop für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Festivals "Herz in der Hand"

Nachnutzung:

Die Ausstellung soll nachwirken - wir suchen „Plakatkompliz*innen“: Schulen, Kitas oder Mensen, Rathaus, Bürgeramt, Bibliotheken u.ä. die einzelne Plakate nach Abbau längerfristig präsentieren wollen.

Kontakt

das.zweikronenhaus.de

Micheline Richau, Bildhauerin und Kunsttherapeutin, mrichau@gmx.de,

- Anmeldungen und Sondertermine Workshops für Schulklassen,

Nachnutzung

Zittauer Kunstlade e.V.

Frank Hiller, Künstler, lockespost@yahoo.de



22. bis 29. September | Zittau

Interkulturelle Woche #neueräume

Bundesweit in mehr als 500 Städten und Gemeinden werden 5.000 Veranstaltungen zur Interkulturellen Woche durchgeführt - und Zittau ist wieder dabei! Erleben Sie mit uns eine Woche voller Vielfalt, die verbindet!

Das Motto der diesjährigen Interkulturellen Woche ist #neueräume. Neue Räume für neue Dazukommende, für neue Freundschaften, für andere Meinungen, für gemeinsame Begegnungen und für neue Erfahrungen. Neue Räume für Toleranz, Offenheit und Neugier zu schaffen, ist das Ziel dieser Woche.

Weitere Informationen und das Programm findet ihr [hier](#).

Neue Räume



Nuovi spazi 新空间
yeni alanlar neve kamre ኣድብ ዕድላት
nya utrymmen فضاءهای جدید novi prostori Nieuwe ruimtes
naya utrymmen Нови простори Νέοι χώροι
اتاق های جدید Oghere oghurū ruang baru
uusia tiloja Нови перспективи nové prostory
Nye muligheter Derfetên nû hapësira të reja
Nye rum Uued ruumid አዲስ ቦታዎች
Naujos erdvės מרחבים חדשים Новые Возможности
Novaj ĉambroj Nowe przestrzenie
nouveaux espaces nuevos espacios أماكن جديدة
Нові можливості new spaces



Stadtführer*innen gesucht

Entdecke die Geschichte von Frauen in unserer Stadt und lass dich zum*r Stadtführer*in ausbilden. Der Workshop ist ein Projekt des TuZZ e. V. und wird durch die Pfd Zittau gefördert.

Im Fokus der Projektes werden bedeutende Frauenpersönlichkeiten Zittaus stehen.

Was dich erwartet:

Tauche ein in die Geschichten und Errungenschaften inspirierender Frauen aus vergangenen Zeiten. Lerne, wie du diese Geschichten auf spannende und informative Weise präsentieren kannst. Entdecke historische Orte, die mit der weiblichen Geschichte unserer Stadt verbunden sind. Erhalte praktische Schulungen zur Gestaltung und Durchführung von Stadtführungen. Erweitere deine Fähigkeiten als Stadtführer*in und Entertainer*in. Nach dem Workshop werden die Stadtführungen von der Tourist-Information Zittau angeboten und verwaltet.

Workshop Details:

Ort: Kulturboden der Hillerschen Villa | Klienebergerplatz 1 | 02763 Zittau

Datum: Samstag, 12 Oktober 10.00-16.00 Uhr mit Liviana Bath

Sonntag, 13. Oktober 10.00-16.00 Uhr

Samstag, 18. Oktober 10.00-16.00 Uhr

Sonntag, 19. Oktober bieten wir einzelnen Teilnehmer*innen an, mit uns Probeführungen zu machen.

Der Workshop ist kostenlos.

Am ersten Wochenende werden wir lernen, warum es wichtig ist, eine spezielle Stadtführung über Frauen zu machen und erste Frauen genauer betrachten.

Am zweiten Wochenende geht's in die Theorie und praktische Umsetzung.

Da die Anzahl der Plätze auf 10 Teilnehmer*innen begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter: kayserkarin@web.de.

Sei dabei und enthülle die oft übersehene Geschichte von Frauen in unserer Stadt!

Gesprächsabende im Dorfgemeinschaftshaus Wittgendorf

Fest- und Heimatverein Wittgendorf e. V.

**9. Wittgendorfer Gesprächsabend,
am Mittwoch, 25. September 2024, 19 Uhr**

"Wir können nur das Geld ausgeben, was wir einnehmen"
mit Hartmut Vorjohann, Sächsischer Staatsminister für Finanzen

**10. Wittgendorfer Gesprächsabend,
am Mittwoch, 30. Oktober 2024, 19 Uhr**

"Schwerter zu Pflugscharen – Das Friedenssymbol in Vergangenheit und Gegenwart"

Harald Bretschneider, Theologe und Friedensaktivist, Dresden

**12. Wittgendorfer Gesprächsabend,
am Mittwoch, 26. November 2024, 19 Uhr**

"Wird die Menschheit in Zukunft noch ausreichend und gesund ernährt werden können?"

Wege zur Bewältigung der vom Klimawandel, wachsender Weltbevölkerung und veränderten Essgewohnheiten verursachten Herausforderungen" mit Prof. Dr. Jürgen Augustin, Diplomagraringenieur



Sachsen wählt

Die Europa- und Kommunalwahlen liegen hinter, die Wahl des Sächsischen Landtages noch vor uns.

Aber wer kann seine Stimme abgeben und wie eigentlich? Wir haben euch hier die wichtigsten Punkte zusammengefasst und geben euch weiter unten Tipps, wo ihr die Kandidierenden treffen oder weiter informieren könnt.

Am 1. September wählen alle Menschen mit deutschem Pass, die seit mindestens drei Monaten in Sachsen leben und volljährig sind, den Sächsischen Landtag für fünf Jahre. Jede*r Wähler*in hat zwei Stimmen. Mit der ersten Stimme wählt ihr eine Person einer Partei eures Wahlkreises bzw. eine*n Direktkandidat*in. Mit der Zweitstimme wählt ihr eine Partei. Die Hälfte der Abgeordneten wird über die Erststimme, die andere Hälfte über die Zweitstimme vergeben. Die Zweitstimmenanteile bestimmen darüber, wie viele Sitze die Parteien insgesamt im Landtag bekommt. Der Sächsische Landtag hat 120 Sitze. Weitere können hinzukommen, wenn mehr Wahlkreisabgeordnete ein Direktmandat bekommen, als der Partei insgesamt durch die Zweitstimme zustehen. Sie bekommt dann Überhangmandate und die anderen Parteien Ausgleichmandate.

Wer am 1.9. nicht ins Wahllokal gehen kann oder möchte, kann seine Stimmen per Briefwahl abgeben. Wenn du wählen darfst, hat dir deine Gemeinde eine Wahlbenachrichtigungskarte per Post zugeschickt. Darauf findest du alle Informationen zum Beantragen der Briefwahl-Unterlagen.

Die Wahlbenachrichtigungskarte müsst ihr auch mitnehmen, wenn ihr am Wahlsonntag ins Wahllokal geht. Aber keine Panik, wenn ihr sie bis dahin verlegt habt. Ihr könnt trotzdem vor Ort wählen, wenn ihr euren Ausweis vorzeigt. Legt euch am besten auch im Kalender eine Erinnerung an. Wäre doch Mist, wenn ihr es verpasst, eure Stimme abzugeben!



**20. August | 19 bis 21 Uhr | Zittau, DIE AULA: Hochwaldstraße 21A
SlpB: Wahlforum zur Landtagswahl 2024!**

Spannend, informativ, kontrovers: Erlebe Duelle zwischen sieben Direktkandidierenden aus deinem Wahlkreis mit – live auf dem Podium! Die Streitgespräche drehen sich um Themen wie Fachkräftemangel, Innere Sicherheit, Finanzen oder das gesellschaftliche Klima in Sachsen. Kurz und knapp müssen sich die Kandidierenden in den Blitzrunden zu politischen Fragen positionieren.

Du bist eingeladen, dich mit deinen Fragen und Anliegen aktiv an der Diskussion zu beteiligen und mitzubestimmen, über welche Inhalte diskutiert wird. Wie wollen sich die Kandidierenden im Landtag für lokale Angelegenheiten, die deinen Wahlkreis betreffen, einsetzen? Frag nach!

Eingeladen sind:

- **Thomas Krusekopf**, CDU
- **Hajo Exner**, AfD
- **Susanne Kapron**, Die Linke
- **Steve Grundig**, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- **Ralf Hofmann**, SPD
- **Michel Kretschmer**, FDP
- **Andreas Herrmann**, BSW

Die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (SLpB) lädt alle Menschen in Sachsen ein, zum Wahlforum in ihrem Wahlkreis zu kommen und die Kandidierenden persönlich kennenzulernen.

Aus Sicherheitsgründen bitten die Veranstaltenden, keine Glasflaschen oder andere gefährliche Gegenstände mit zu der Veranstaltung zu bringen. Die Sicherheitskräfte werden Taschenkontrollen durchführen.



22. August | 18Uhr | Gaststätte Burgteich | Weststraße 35, Zittau
DGB - Ostsachsen: Wahlforum zur
Landtagswahl 2024!

Moderation: Frank Budszuhn

mit:

Steve Grundig (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Thomas Krusekopf (CDU)
Susanne Kapron (DIE LINKE)
Andreas Herrmann (BSW)
Michel Kretschmer (FDP)
Ralf Hofmann (SPD)

Es wird um Anmeldung gebeten:

Telefon: 03591 42042

E-Mail: ostsachsen@dgb.de



Wahl-o-mat zur Landtagswahl online

Weißt du schon, wen du wählen wirst? Die Bundeszentrale für politische Bildung und die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung haben die Thesen aller antretenden Parteien im Wahl-o-mat zusammengefasst.

[Wahl-o-mat](#)

Sozial-o-mat der Diakonie Sachsen

Mehr als drei Millionen Wahlberechtigte in Sachsen sind am 1. September 2024 zur Landtagswahl aufgerufen. Ihre Stimmen entscheiden über die Zusammensetzung des Sächsischen Landtags – und damit über die künftige Sozial-, Umwelt- und Wirtschaftspolitik.

Mit dem Sozial-O-Mat könnt ihr eure Positionen zu den wichtigsten sozialen Themen der Wahl mit den Positionen der Parteien vergleichen. Dafür hat die Diakonie Sachsen alle zur Wahl antretenden Parteien aufgefordert, zu 20 Thesen Stellung zu nehmen und ihre Positionierung zu begründen.

Sozial-o-mat

Wahl-o-mat für Jugendliche: Der Jugend-Politik-Kompass des FlexJuMa

Der Jugend-Politik-Kompass ist ein interaktives Online-Tool, das jungen Menschen in Sachsen eine spannende und verständliche Annäherung an die Politik bieten soll. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu ermutigen, sich aktiv mit politischen Themen auseinanderzusetzen und ihre eigenen Ansichten zu entdecken und zu vertiefen.

Der Jugend-Politik-Kompass richtet sich hauptsächlich an Kinder und Jugendliche in Sachsen, ist aber auch eine wertvolle Ressource für Lehrkräfte, Fachkräfte in der Jugendarbeit, Multiplikator*innen und alle, die sich für Jugendthemen im Rahmen der Landtagswahlen interessieren. Unabhängig von politischem Vorwissen – der Jugend-Politik-Kompass bietet die Möglichkeit, mehr über die Wahl und die politischen Optionen zu erfahren.

Jugend-Politik-Kompass

Kandidierenden-Check von abgeordnetenwatch.de

Am 1. September steht die Landtagswahl an und [abgeordnetenwatch.de](https://www.abgeordnetenwatch.de) begleitet die Wahl mit dem Ziel, ein überparteiliches Informationsangebot bereitzustellen und eine Beteiligungsmöglichkeit für Wähler*innen zu schaffen. Über das [Frageportal](#) haben Wähler*innen die Gelegenheit die

Kandidierenden in Sachsen öffentlich zu befragen. Besonders interessant ist der [Kandidierenden-Check](#): dabei kann man anhand von mehreren Thesen herausfinden, welche Direktkandidierenden aus dem eigenen Wahlkreis inhaltlich am meisten übereinstimmen (quasi der Wahl-o-Mat für die Erststimme).

Wahlprüfsteine der sächsischen Landesgruppe der Kulturpolitischen Gesellschaft

Die sächsische Landesgruppe der Kulturpolitischen Gesellschaft verschickte im Vorfeld der Landtagswahlen in Sachsen 2024 Wahlprüfsteine an die CDU, BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, SPD, AfD, DIE LINKE, FDP und BSW. Die eingegangenen Antworten stehen auf der Webseite der Landesgruppe nun zur freien Verfügung. Grundlage für die Fragen an die Parteien waren die zentralen Themen der Kulturpolitischen Gesellschaft in den vergangenen Jahren. Außerdem wurde versucht, inhaltliche Wiederholungen im Vergleich zu den Wahlprüfsteinen der IG Landeskultur-verbände in Sachsen zu vermeiden. Beide Fragenkataloge ergänzen sich dadurch. Auf www.kulturpolitik-in-sachsen.de könnt ihr die Antworten der Parteien direkt miteinander vergleichen.

**10. September | 17.00 bis 20.15 Uhr |
Leipzig: Leipzig, Deutschland Kultur- und Begegnungszentrum
"Ariowitsch-Haus" e.V. Hinrichsenstraße 14 04105 Leipzig**

Diskussion: Desinformation und Hass im Superwahljahr - Ein Rückblick auf die Wahlkämpfe in Sachsen

Wahlkämpfe werden zunehmend online und mit unlauteren Mittel geführt. Mit Desinformation, Hass und anderen manipulativen Techniken sollen die Entscheidungen von Wähler*innen beeinflusst werden. Am 10. September soll auf drei Wahlen und monatelange Wahlkämpfe in Sachsen im Jahr 2024 zurückgeblickt werden. Gemeinsam mit Expert*innen werden die häufigsten Desinformationen, die betroffenen Gruppen und die Akteure hinter diesen Praktiken analysiert, um abschließend einen Ausblick auf die Bundestagswahl 2025 zu wagen.

Referent*innen:

Una Titz (*Faktenstark*)

Dr. Johannes Kiess (*Else-Frenkel-Brunswik-Institut*)

Paula Charlotte Matlach (*Institute for Strategic Dialogue Germany*)

Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Anmeldung wird jedoch aus organisatorischen Gründen gebeten.

Anmeldung und weitere Informationen unter: [Desinformation und Hass im Superwahljahr | SLpB.de](#)

News und Veranstaltungen aus Zittau und Umgebung

20. August | Regionalbibliothek für Forschung | Rumjancevova
1362/1, Liberec

1968 - Besetzung der Tschechoslowakei und die Reaktionen im Ausland

16:00 - Workshop, Diskussion - Wie haben andere Länder und Einzelpersonen auf die Besetzung der Tschechoslowakei reagiert?

17:30 - Vorführung des Films Viktor Fajnberg & anschließende Diskussion mit den Filmemachern, vielleicht auch mit der Tochter von Viktor Fajnberg (Porträt eines Mannes, der als einer der wenigen direkt auf dem Roten Platz in Moskau gegen die Besetzung protestierte.)

Weitere Infos auf der [Facebook-Seite](#) der Veranstaltenden.

26. August: Einführung (online) | 18.00 bis 19.30 Uhr

30. August: Workshop vor Ort | 09.00 bis ca. 17.00 Uhr

Bildungsangebot zu Gedenkstätte Großschweidnitz und die NS-Aktion T4

Die Gedenkstätte Großschweidnitz auf dem Gelände des Friedhofes der ehemaligen Landesanstalt erinnert an die Menschen, die im Rahmen der nationalsozialistischen Krankenmorde ums Leben gebracht wurden. Zwischen 1939 und 1945 ermordeten Ärztinnen, Ärzte, Pfleger und Schwestern mehr als 5.500 Menschen aus dem damaligen Deutschen Reich und psychisch erkrankte Zwangsarbeiter*innen aus anderen Ländern durch Unterernährung, Vernachlässigung und überdosierte Beruhigungsmittel. Ab 1943 wurde Großschweidnitz zu einem Ort der „Kindereuthanasie“.

Historische Bildung vor Ort erleben:

In dem Seminar werden wir in der deutsch-tschechischen Gruppe sowohl den Ort mit seiner Geschichte der Krankenmorde während des Nationalsozialismus als auch Biografien von Opfern kennenlernen. Während des ganztägigen Programms wird es Gelegenheit geben, sich untereinander kennen zu lernen und zu vernetzen, sowie Erfahrungen auszutauschen.

Auf unserer kurzen Reise durch Geschichte und Gegenwart wollen wir auch gemeinsam darüber nachdenken, welche Rolle und Bedeutung solche Orte für die historische Bildung junger Menschen haben.

Während des Online-Einführungsseminars am 26.8. werden wir auch einen Einblick in dieses Thema im Sudetenland und im Protektorat Böhmen und Mähren erhalten.

FRAGEN UND ANMELDUNG

bis zum 20.08.2024 per E-Mail an
Petra Zahradníčková unter
p.zahradnickova@hillerschevilla.de

KOSTEN UND ANREISE

Das Seminar ist kostenfrei. Angebot von Bustransport aus Česká Lípa /Rumburk/ Zittau, die Route wird flexibel an die Teilnehmenden angepasst. Oder eigene An- und Abreise. Vepflegung vorgesehen.

SPRACHE

Das gesamte Programm findet auf Tschechisch und Deutsch statt.

.....

30. August bis 01. September | Kühlhaus Görlitz

ÜBERLAND - Festival der Akteure

Das ÜBERLAND Festival ist DAS Festival für alle, die sich im und für den ländlichen Raum engagieren! Das Besondere: IHR gestaltet einen großen Teil des Festivals mit den Themen und Formaten, die euch interessieren. Füreinander, miteinander und vielfältig – für eine bunte Zukunft des ländlichen Raums! Freut euch also auf großartige Workshops aus der landlebtdoch Community, lebhaftige Diskussionen, inspirierende Ausstellungen und wertvolle Vernetzungsmöglichkeiten. Das Ganze wird umrahmt von kulturellem Programm, köstlichen Getränken und leckerem Essen.

Freitag, 30.08.2024

18:00 Uhr **Festivalstart mit feierlicher Aufnahme der Neulandgewinner*innen Runde 7**
am Abend Musik: **Banda Comunale**

Samstag, 31.08.2024

8:00 bis 10:00 Uhr **Netzwerkfrühstück** auf dem Festivalgelände
10:00 bis 18:00 Uhr **ÜBERLAND Workshops** (mehr Infos weiter unten)
am Abend: Kurzfilme der **Sommer.Film.Akademie** präsentiert vom Lausitz Festival und Musik: **Les Bummms Boys, Nichtseattle (solo), Schallplattendisco**

Sonntag, 01.09.2024

8:00 bis 12:00 Uhr **Netzwerkfrühstück** auf dem Festivalgelände
10:00 eine feine Auswahl weiterer Programmpunkte

Weitere Infos gibt's [hier](#).

.....

7. September | Liberec

8. September | Zittau

Tag des offenen Denkmals

Am 8. September 2024 findet der Tag des offenen Denkmals statt.

Über 30 Jahre hinweg hat sich dieser Tag zu einem Ereignis entwickelt, das durch Vielfalt und Kreativität der vielen beteiligten Akteure bestimmt wird. So soll auch in diesem Jahr wieder für alle etwas Interessantes dabei sein. Im Zentrum des Geschehens steht natürlich, Denkmale und Geschichte greif- und erlebbar zu machen. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat für den 8. September 2024 das bundesweite Motto: „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ ausgewählt. Aber nicht nur Zittau und die gesamte Region des Naturparks Zittauer Gebirge zeigen Denkmale, sondern auch in Liberec werden wieder historische Gebäude und Anlagenerlebbare sein. Einen Tag früher, am Samstag, den 7. September 2024, öffnen die zahlreichen Denkmäler in Liberec ihre Türen. In den vergangenen Jahren nutzten stetig Besucher die Möglichkeit des gegenseitigen Besuches am Denkmalwochenende.

Das komplette Programm gibt's [hier](#).

8. September | Zittau

KlangVerfassung: Ein außergewöhnliches Wandelkonzert

Würde – Freiheit – Heimat ... sind abstrakte Begriffe, die jeder für sich ein wenig anders definiert. Zum 75-jährigen Bestehen des Deutschen Grundgesetzes begibt sich das renommierte Ensemble AuditivVokal Dresden auf eine musikalische Reise durch die Grundrechte, die in unserer Verfassung verankert sind.

Gereist wird bei diesem „Wandelkonzert“ tatsächlich: Von der Klosterkirche zur Marienkirche und dann zum Bürgersaal in Zittau, wo jeweils ca. 30-minütige Konzertprogramme zu erleben sind. Neben weltbekannten Kompositionen von Olivier Messiaen und Bernat Vivancos werden drei Uraufführungen zu hören sein – Werke von Peer Baierlein, Miranda Driessen und Richard Röbel – sowie neue Arrangements heimatlicher Volkslieder aus der Region: präsentiert im authentischen Oberlausitzer Dialekt. Unterstützt werden die 12 Vokalsolisten durch Schüler*innen des Christian-Weise-Gymnasiums Zittau unter der Leitung von Felix Weickelt sowie dem Oberlausitzer Mundartdichter Hans Klecker, die das „Wandelkonzert“ mit Rezitationen bereichern.

ABLAUF:

17:00 Uhr an der KLOSTERKIRCHE ZITTAU

17:45 Uhr an der MARIENKIRCHE ZITTAU

19:00 Uhr im BÜRGERSAAL ZITTAU

Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten

Das Programm zum Download finden Sie [hier](#).



News aus dem Netzwerk

Stellenausschreibungen: Bürgerregion Lausitz

Die Bürgerregion Lausitz sucht ab 1.9.2024 eine Person in Vollzeit für die Sachbearbeitung in der Geschäftsstelle Lausitzer Perspektiven.
Hier geht's zur [Ausschreibung](#).

Der Senftenberger Knotenpunkt KiJuBB vergibt ab 1.10.2024 eine Referent*innen-Stelle (m/w/d) für die Kinder- und Jugendbeteiligung in Vollzeit.
Hier geht's zur [Ausschreibung](#).

.....

Stellenausschreibungen: Fachkräftelotse beim Landkreis Görlitz

Im Zuge der Fachkräftegewinnung und der geplanten Etablierung eines „Welcome Centers“ durch den Landkreis Görlitz, schreibt dieser die Stelle als Fachkräftelotse aus.

Die Stellenausschreibung findet ihr [hier](#).

.....

PfD Landkreis Görlitz: Wanderausstellungen zum Verleih

Die PfD des Landkreises Görlitz stellt einen Pool an Ausstellungen kostenfrei zum Ausleihen zur Verfügung.
Die Ausstellungen widmen sich den Themen Geschichte, Demokratie, Toleranz, Religion und können auch in Schulen gezeigt werden.
Bei Interesse meldet euch bei der Koordinierungs- und Fachstelle der PfD Landkreis Görlitz, bei Lisa Mayer: lisa.mayer@vhs-dle.de.

.....

bpb-Wettbewerb "Aktiv für Demokratie und Toleranz" 2024 gestartet

Auch in diesem Jahr werden im bundesweiten Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ der Bundeszentrale für politische Bildung wieder erfolgreiche zivilgesellschaftliche Projekte für eine lebendige und demokratische Gesellschaft gesucht! Den rund 50 Preistragenden winken Preisgelder von bis zu 10.000 Euro. Mit der Auszeichnung werden die Preistragenden Teil des Aktiv-Netzwerks und können somit von jährlichen Qualifizierungsangeboten und dem bundesweiten Erfahrungsaustausch mit anderen Preisträgerprojekten profitieren.

Bewerbungsschluss ist der 31.08.2024.

Weitere Infos gibt's [hier](#).

9. bis 10. Oktober | Erfurt

Fachtag der BAG:

„mitte. rechts. extrem.“ – Ausstiegs- und Distanzierungsarbeit als Teil zivilgesellschaftlicher Strategien im Umgang mit Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit in der Gesellschaft

Menschenfeindliche und (extrem) rechte Einstellungen waren nie nur ein Randphänomen, sondern sie durchziehen die Gesellschaft als Ganzes und sind tief in ihr verwurzelt. Ebenfalls lässt sich in den letzten Jahren beobachten, dass als gesellschaftlicher Konsens verstandene Errungenschaften wieder zur Disposition gestellt und die demokratischen, pluralistischen Grundwerte und die Gleichwertigkeit von Menschen angegriffen werden. Die gesellschaftliche Akzeptanz für menschenfeindliche Einstellungen wird für Menschen mit (extrem) rechten Einstellungen als Legitimation verstanden. Berichte von (extrem) rechter Gewalt und Diskriminierung und ein Höchststand politisch rechts motivierter Kriminalität zeigen die Konsequenz, die diese Entwicklung für Teile der Gesellschaft tagtäglich bedeutet. Dies stellt eine besondere Herausforderung für Zivilgesellschaft und Ausstiegs- und Distanzierungsarbeit dar.

Auf unserem Fachtag werden diese Herausforderungen in den Blick genommen und im Austausch mit verschiedenen Akteur*innen Handlungsstrategien gegen menschenfeindliche und (extrem) rechte Einstellungen entwickelt. Dabei sollen die Perspektiven und Expertisen zivilgesellschaftlicher Akteur*innen miteinander verbunden werden und vertieft werden, wie die Konzepte und Erfahrungen der Ausstiegs- und Distanzierungsarbeit andere Fachkräfte, Multiplikator*innen, Engagierte und Interessierte unterstützen können.

Weitere Infos gibt's [hier](#).

Ortsgespräche24: Unterstützung für deine Demokratieprojekte

Das Programm Ortsgespräche 24 unterstützt örtliche Akteure bei ihrer Demokratiearbeit. Wenn Ihr für einen Aktionstag noch eine Veranstaltung zuschalten wollt, wenn ihr bereits ein Format plant, wenn ihr in eurem Landkreis Organisationen kennt, die in ihrem Engagement Support verdienen, könnt ihr bei Ortsgespräche24 Unterstützung bekommen.

Constanze Leibinger | Projektleitung | www.ortsgespraech24.de
Das ist das Angebot:

- Bringt eure Veranstaltung bei den Ortsgesprächen ein
- Wir unterstützen euch mit Ideen, Formaten, Werbemitteln oder Moderation

Kontakt: sachsen@ortsgespräche24.de



Volksverpetzer-Broschüre "10 Fakten gegen Rechte Mythen" - kostenlos zur Verfügung

"Hallo ihr Lieben,

wir vom Anti-Fake-News-Blog Volksverpetzer starten aktuell unsere Projektreihe zu den Landtagswahlen in Brandenburg, Sachsen und Thüringen. Im Rahmen dieser Wahlen spielen Desinformation und Fake News eine große Rolle - wahrscheinlich so sehr, wie nie zuvor.

Wir wollen dem etwas entgegensetzen und peilen dazu vor allem die Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft vor Ort an. Und darum haben wir euch (und viele andere zivilgesellschaftliche Organisationen) angeschrieben!

Eines unserer Projekte ist eine Broschüre gegen Desinformation unter dem Titel "10 Fakten gegen rechte Mythen". Wir haben diese Broschüre in Zusammenarbeit mit den Leipziger Designerinnen von "[two do Studio](#)" entwickelt, aktuell geht sie in den Druck - und jetzt wollen wir sie möglichst weit verbreiten.

Das Ziel der Broschüre ist es, Fakten für den Alltag bereitzustellen. Wir haben die 10 häufigsten Themen, zu denen AfD & Co. gern Desinformation verbreiten, aufgegriffen und dazu wichtige Fakten gesammelt, die in Form der Broschüre schnell "griffbereit" sind. Damit seid ihr in akuten Debatten direkt gewappnet. Wir haben euch die Broschüre als PDF angehängt, schaut gern mal rein! Zeitnah gibt es die Broschüre auch hier digital: <https://www.volksverpetzer.de/10fakten/>

Falls ihr interessiert seid, können wir euch anbieten, die Broschüre gedruckt zur Verfügung zu stellen - natürlich kostenlos (außer Versandgebühren)!

Wenn ihr Versandgebühren sparen wollt (und es einrichten könnt) wird es ~Mitte August Abholtermine in Leipzig vor Ort geben. Sagt gern Bescheid, falls ihr das in Anspruch nehmen wollt, dann bekommt ihr noch eine extra Mail mit Infos dazu.

Wir freuen uns auf eure Antwort, schickt uns neben der Lieferadresse gern auch eine Stückzahl mit, wie viele ihr gebrauchen könntet. Wir können euch diese aktuell noch nicht garantieren, weil das auch von der Nachfrage abhängt (und wir natürlich auch nur begrenzte Ressourcen haben).

Schaut außerdem gern mal bei unserem anderen Projekt vorbei, dort sammeln wir auf interaktiven Karten zivilgesellschaftliche Organisationen aus Ostdeutschland, die für die Demokratie arbeiten. Ihr seid auch schon drauf! Die Karten findet ihr hier: <https://www.volksverpetzer.de/orgakarten/>

Fehlt noch eine Orga, die unbedingt drauf müsste? Schreibt uns gern an redaktion@volksverpetzer.de!

Vielen Dank für eure Arbeit!

Liebe Grüße

Frederik Mallon (stellvertretend für die Volksverpetzer-Redaktion)"



EFBI: 11. Newsletter u.a. mit Analysen zu den Kommunal und Europawahlen

In der elften Ausgabe des Newsletters informiert das EFBI euch über drei verschiedene Analysen zu den Kommunal- und Europawahlen in Sachsen. Dr. Johannes Kiess stellte in einer Kurzanalyse die Ergebnisse seiner Untersuchung zur strategischen Ausrichtung des vergangenen Kommunalwahlkampfes der Kleinstpartei Freie Sachsen, auch in ihrer Beziehung zur AfD dar. Für das neueste Policy Paper 2024-3 analysierte ein Team vom EFBI mit Dorothee Riese den Zusammenhang zwischen den Stimmanteilen für die AfD in der vergangenen Europawahl und der strukturellen Verfasstheit der sächsischen Regionen.

Hier geht's zum [Newsletter des EFBI](#).



Das sind wir

Die PfD ist ein Unterstützungs- und Vernetzungsangebot für alle, die sich in der Stadt Zittau für Demokratie und Vielfalt einsetzen. Sie stellt im Bundesprogramm "Demokratie leben" finanzielle Mittel für Projekte zur Verfügung, bringt Menschen zusammen und bietet Beratung an.

Die PfD Zittau besteht aus dem federführenden Amt und der Koordinierungs- und Fachstelle. Im federführenden Amt vermittelt Herr Scholze zwischen dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" und der Koordinierungs- und Fachstelle. Er ist der Ansprechpartner, wenn es darum geht, eure Projekte abzurechnen. Das federführende Amt ist für die Stadt Zittau das Amt für Recht, Bauaufsicht und Stadtentwicklung. Es verwaltet die Fördermittel, die vom Bundesprojekt bereit gestellt werden und leitet sie schließlich an die Projekte weiter.

In der Koordinierungs- und Fachstelle sind wir, Anne und Sarah, für euch da. Wenn ihr ein Projekt umsetzen wollt, mit dem Zittaus Vielfalt, Toleranz und die demokratischen Kräfte der Stadt gestärkt werden, dann könnt ihr euch an uns wenden. Wir beraten euch bei der Beantragung von Fördermitteln bei der PfD und der Umsetzung. Gemeinsam stricken wir so an den Netzwerken der Region und bringen Akteur*innen, Themen, Know-how und Ressourcen zusammen.

Weitere Infos

Hillersche Villa gGmbH
Partnerschaft für Demokratie Zittau
Klienebergerplatz 1
02763 Zittau
demokratie.leben@zittau.de



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

Diese Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autor*innen die Verantwortung.

[Abmelden](#)



© 2023 Hillersche Villa gGmbH | Partnerschaft für Demokratie Zittau